

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 29

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
 Schweiz: jährlich Fr. 6
 2^{te} Semester " " 3
 Ausland: Zustieg des Porto
 Es kann für Sol der Post
 ebensolirt werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an fr. 6
 2^e semestre " " 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne contre-remise
 aux offices postaux
 Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
 eingeschlossen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
 im Eidgenössischen Handelsdepartement

Annoucen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
 Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Rédaction et Administration
 au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
 les dimanches et jours de fête exceptés

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
 Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Kautschuk-Markt. — Seeschifffahrt. — Metallmarkt. — Seide und Seidenwaren in den Vereinigten Staaten. — Konsulate. — Consuls. — Diskontsätze und Wechselkurse in den Vereinigten Staaten. — Taux d'escompte et cours des changes.

1911, bat sich unter dem Namen Organisationskomitee des I. oberaargauischen Wetttschiessens in Hindelbank 1911 ein Verein gebildet. Der Sitz desselben ist Hindelbank; die Statuten (Organisationsreglement) sind am 6. November 1910 festgestellt worden. Mitglieder des Vereins sind die von den festgebenden Vereinen in das Organisationskomitee gewählten 21 Personen. Das Organisationskomitee kann sich gutfindendfalls durch die Wahl weiterer Mitglieder selbständig ergänzen, bezw. erweitern. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung (Hauptversammlung) und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident, bezw. Vizepräsident, und der Sekretär, bezw. dessen Stellvertreter, die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Jakob Witschi-Glauser, Grossrat, von und zu Hindelbank; Vizepräsident ist Albrecht Siegenthaler, von Trub, Lehrer in Hindelbank; Sekretär ist Johann Gestell, Notar, von und zu Krauchthal; Stellvertreter des Sekretärs (II. Sekretär) ist Friedrich Lehmann, von Obergrasswil, Sekundarlehrer in Hindelbank.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird die Amortisation folgender vermisster Titel verlangt: 7 Interzessionscheine Nr. 585/591 à Fr. 1000, des 4 1/2 % Anleihe der Gesellschaft des Aare- und Emmenthals in Solothurn. Gläubiger: von Ernst & Cie., Banquiers, in Bern.

Allfällige Inhaber dieser Forderungstitel werden aufgefordert, dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen und ihre Rechte daran geltend zu machen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Solothurn, den 30. Juli 1910.

Der Amtgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
 (W. 94) W. Walker.

28. Januar. Unter der Firma Dampfdreschgenossenschaft Oberburg und Umgebung, mit Sitz in Oberburg hat sich unterm 13. Juli 1910 im Sinne von Art. 678 O. R. eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, nach Beschaffung der notwendigen Maschinen einen Zweig der landwirtschaftlichen Arbeiten, das Dreschen auf mechanischem Wege, zu betreiben, und es ist damit ihre Tätigkeit auf Erwerb gerichtet. Die Statuten datieren vom 13. Juli 1910. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Mitglied der Genossenschaft ist, wer nach erfolgter Aufnahme durch den Vorstand einen oder mehrere Stammanteile übernommen und einbezahlt hat, sowie die Statuten oder eine darauf bezügliche Erklärung unterzeichnet. Der Austritt erfolgt durch Kündigung der Mitgliedschaft, welche 6 Monate vor Ablauf eines Rechnungsjahres schriftlich dem Vorstand einzureichen ist, durch den Tod eines Mitgliedes, durch Konkurs oder Abspaltung, infolge Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiete der Genossenschaft und durch Ausschluss. Die Stammanteile eines ausscheidenden Mitgliedes sind von diesem selbst oder seinen Rechtsnachfolgern anderweitig unterzubringen. Diese Plazierung unterliegt jedoch der Genehmigung durch den Vorstand und es bleibt demselben das Recht vorbehalten, die betreffenden Stammanteile zum Nominalwerte für Rechnung der Genossenschaft zurückzukaufen. Witwen, Kinder oder sonstige Angehörige, welche als Rechtsnachfolger eines Mitgliedes an die Stelle eines solchen treten, werden ohne weiteres Eigentümer der betr. Anteilscheine und damit auch Unterzeichner der Statuten in Rechten und Pflichten Mitglieder der Genossenschaft. Das Stammkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 75 auf den Namen lautende Stammanteile von je Fr. 200. Der Vorstand kann jederzeit eine Herabsetzung oder Erhöhung des jeweiligen Stammkapitals beschliessen; ersteres geschieht durch Auslosung einer bestimmten Anzahl von Anteilen zur Rückzahlung auf Ende eines Rechnungsjahres und letzteres durch Ausgabe neuer Stammanteilscheine. Verbleiben einem Mitgliede infolge Rückzahlung keine Anteile mehr, so bleibt dasselbe im übrigen gleichwohl Genossenschafter. Der jährliche Betriebsüberschuss ist zur Bildung eines Reservefonds zu verwenden, bis derselbe die Höhe des Stammkapitals erreicht hat. Nachher bestimmt der Vorstand über die Verwendung der Betriebsüberschüsse. Das Geschäftsjahr schliesst jeweils mit dem 1. Juni ab. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, vier Beisitzern und einem Sekretär-Kassier, welcher letzterer nicht Genossenschafter zu sein braucht. Der Präsident, event. Vizepräsident und der Sekretär-Kassier führen je zu zweien kollektiv die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft und vertreten diese nach aussen. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Als Präsident: Johann Nyfenegger, von Huttwil, Möllermeister und Grossrat in Oberburg; als Vizepräsident: Christian Ritter, von Hasle, Landwirt auf dem Breitenwald; als Sekretär-Kassier: Gottfried Dellspurger, von Vechigen, Gemeindegemeinschreiber in Oberburg; als Beisitzer: 1) Ernst Held, von Heimiswil, Landwirt in Oberburg; 2) Jakob Wiedmer, von Oberburg, Landwirt zu Dürrgerten; 3) Christian Bolzli, von Hasle, Landwirt auf dem Zimmerberg; 4) Alfred Vogt, von Schöpfen, Landwirt zu Dieterswald, Gemeinde Krauchthal.

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 30. Januar 1911 den erfolglos seinerzeit als vermisst ausgeschriebenen Couponsbogen zur Inhabereobligation Nr. 7244 der Bank für Appenzell A. Rh. (jetzt Schweiz. Bankverein, Agentur Herisau), von Fr. 1000, datiert den 14. Oktober 1905, den Teilcoupon von Fr. 8.20 per 31. Dezember 1905 und die Jahrescoupons à Fr. 40 per 31. Dezember 1906—1910 tragend, gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt.

Trogen, den 31. Januar 1911.

Die Obergerichtskanzlei.

Die im S. H. A. B. Nr. 26/28 vom 1., 3. und 4. Februar 1908 als vermisst aufgerufenen Coupons pro 1906/07, zu den Aktien Nr. 140/149 der Schweiz. Nähmaschinenfabrik in Luzern, wurden innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen, diese Coupons werden daher hiemit totgerufen und kraftlos erklärt.

Luzern, den 1. Februar 1911.

Aus Auftrag,
 Der Gerichtsschreiber: Dr. Gebhardt.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Gläubiger Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Münden-Gladbach

An Stelle der bisherigen treten die nachbezeichneten Rechtsdomiziltäger:

Kanton Uri: Attilio Müller, Vertreter, in Altdorf.
 Kanton Obwalden: Hans Imfeld, Tapezierer, in Sarnen.
 Kanton Nidwalden: Remigij Vokinger, Genossenschaftsschreiber, in Stans. (D. 13)

Kanton Freiburg: August Berehfeld, dessinateur-technicien, in Freiburg, 40, Grand'Rue.
 Kanton Graubünden: J. J. Derungs, Architekt, in Chur.

Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1911. 30. Januar. Die Firma R. Kipfer, Rohrmöbel- und Korbwaren-Fabrik, vormals Gesellschaft für Klein-Industrie Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 395 vom 5. Oktober 1905, pag. 1577), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

30. Januar. Johann Stettler, von Oberthal, und Carl Gottlieb Ingold, von Röttenbach bei Herzogenbuchsee, beide in Bern, haben unter der Firma Stettler & Ingold, vorm. Klein-Industrie in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von Rohrmöbeln und Korbwaren. Geschäftslokale: Wasserwerkergasse 35, Krangasse 19 und Hallerstrasse 1.

Bureau Biel

30. Januar. Der Heimaterd des Inhabers der Firma Chapellerie Adler, Hut- und Herrenmodenartikel, in Biel (S. H. A. B. Nr. 397 vom 10. November 1902), Ignaz Adler, ist nunmehr Madratsch.

28. Januar. Zum Zwecke der Organisation und Durchführung des I. oberaargauischen Wetttschiessens in Hindelbank im Laufe des Frühjahrs

Bureau Frutigen

31. Januar. Feldschützen Kandergrund in Kandergrund (S. H. A. B. Nr. 162 vom 26. Juni 1908, pag. 1165). Die Hauptversammlung hat am Platze des abgetretenen Vorstandes neu gewählt: Als Präsident: Albert Stoller, Weibel, und als Sekretär: Johann Wandfluh, Lehrer, beide von und wohnhaft in Kandergrund.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1911. 27. janvier. Le chef de la maison Boarret Pierre, à Corniat, est Pierre Boarret, fils de Joseph, originaire de Corniat, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Berra. Etablissement: Au village.

28. janvier. Le chef de la maison Jos. Ecoffey, à Broc, est Josephine Ecoffey, feu Cyprien, femme de Siméon, originaire de Villars-sous-Mont, domiciliée à Broc. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tissus, confectios. Magasin et bureau: Au village.

30. janvier. Le chef de la maison Gustave Enkerli, à Bulle, est Gustave Enkerli, fils feu Bénédicte (Benoit), originaire de Dully (Vaud), domicilié à Bulle. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie, établissement: Rue de Gruyères.

PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N. 1

Erste Hälfte Januar 1911

Première quinzaine de janvier 1911 — Prima quindicina di gennaio 1911

Eintragungen vom 15. Januar 1911

Enregistrements du 15 janvier 1911 — Iscrizioni del 15 gennaio 1911

118 (Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali) Nr. 49720—49852

(Die Nrn. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung versprochen und bei welchen die Veröffentlichung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les n. des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata agguerrata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 a, Nr. 49720. 5. November 1910, 1 Uhr p. — Gabelhacke mit auswechselbarem Gabelteil. — Alois Fasel, Schmiedemeister, Boudry (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.

Kl. 4 a, Nr. 49721. 26. Juli 1910, 8 Uhr p. — Verkleidetes Mauerwerk. — Hans Frey, Baugeschäft und Kunststeinfabrik, Dietikon (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 49722. 1. Dezember 1909, 8 Uhr a. — Glasplatte zur Verkleidung von Wänden. — Werner Franz Stiel, Roonstrasse 25, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Hans Stükelberger, Basel.

Kl. 4 b, Nr. 49723. 4. Februar 1910, 5 1/2 Uhr p. — Bauklammer. — Gebrüder Ade, Eisenkonstruktions-Fabrik, Ravensburg (Deutschland). Vertreter: A. Künzler, Kreuzlingen.

Kl. 4 d, Nr. 49724. 23. September 1909, 5 Uhr p. — Sprechscheibe. — Alfred Pechan, Bau- und Kunstglaseri, Schöneningen (Braunschweig, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 d, Nr. 49725. 13. Oktober 1909, 7 1/2 Uhr p. — Schutzvorrichtung an Balkonen, Fenstern etc., welche als Rettungsleiter verwendet werden kann. — Kreuz & Eisen, Gymnasialstrasse 22, Kreuznach (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 4 d, Nr. 49726. 5. Januar 1910, 8 Uhr p. — Einrichtung bei durch Fenster oder Türen verschließbaren Öffnungen zum Versenken der Schwelle. — Walter Graf, Werkführer, Dennerstrasse, Albisrieden (Schweiz). Vertreter: Levailant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 4 d, Nr. 49727. 20. Januar 1910, 7 1/2 Uhr p. — Schiebefenster. — Johannes Welth, Schwamendingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 5 a, Nr. 49728. 16. Oktober 1909, 7 Uhr p. — Einrichtung zum Regeln der Abflussmengen aus einem Staubecken mit veränderlichem Wasserspiegel. — Leo von Gerstenberg-Zech, Bergsulza b. Badsulza (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 5 b, Nr. 49729. 18. Oktober 1909, 8 Uhr p. — Gründungsverfahren für Betonpfeiler. — Tiefbauunternehmung Dyckerhoff & Widmann, Aktiengesellschaft, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 8 b, Nr. 49730. 20. November 1909, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Bauteilen. — E. Rohr, Kunstholzfabrikation, Lenzburg (Schweiz).

Kl. 8 b, Nr. 49731. 12. März 1910, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von für Bauzwecke bestimmten Formstücken. — Alois Steinbrunner, Fabrikant, Rietenstrasse 48, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. L. Siebeneck, Zürich.

Kl. 9 d, Nr. 49732. 20. August 1909, 6 1/2 Uhr p. — Intermittierend und automatisch wirkende Spülvorrichtung. — Ferdinand Moras, Ingenieur, Linkstrasse 32, Berlin; und Ernst Winkler, Lehrer, Dorfstrasse 41, Leipzig-Selkerhausen (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 10 d, Nr. 49733. 1. Dezember 1909, 7 1/2 Uhr p. — Vorrichtung zum Feststellen von offenen Türen und Fensterflügeln. — A. J. Fransch, Fabrikant, Eynatten b. Aachen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 15 a, Nr. 49734. 11. November 1909, 12 Uhr m. — Kochapparat mit Einrichtung zum Erwärmen von Wasser. — Charles Janitsch, Türheimerstrasse 58, Basel (Schweiz).

Kl. 15 c, Nr. 49735. 8. Januar 1910, 7 1/2 Uhr p. — Apparat zum Reinigen von Fussböden. — Israel Kahn, Kaufmann, Dornacherstrasse 131, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Kl. 15 f, Nr. 49736. 27. Oktober 1909, 8 Uhr p. — Rollschutzwand. — Ernst Schellig, Kaufmann, Agnesstrasse 15, Gera (Reuss, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 15 g, Nr. 49737. 23. Dezember 1909, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer ein Muster zur Nachahmung eines Rohrgeflechtes tragenden Platte. — Léon Adolphe Cambier, Fabrikant, Ath (Belgien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 15 i, Nr. 49738. 13. September 1909, 5 Uhr p. — Kopiermaschine. — Max Drachmann, Ingenieur, Rosenthalerstrasse 40/41, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 15 i, Nr. 49739. 15. August 1910, 8 Uhr p. — Bücherregal. — Jacques Schneebeli, Möbelschreiner, Affoltern a. A. (Schweiz). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 15 l, Nr. 49740. 3. Januar 1910, 5 Uhr p. — Kochtopf zur Herstellung von Suppenwürze. — Frau Maria Wehrli, zum Rechg, Töss b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: Vogel & Zimmermann, Zürich.

Cl. 17 a, n. 49741. 20 janvier 1910, 8 h. p. — Bidon à combustible liquide pour moteurs à explosions. — Omnia Benzine «Omnia» Petrole «Astra» Huile «Omega» Produits Industriels etc. C. H. Meynet, Genève-Chêne-Bourg (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 b, Nr. 49742. 13. September 1909, 5 Uhr p. — Anordnung an Maschinen zum Füllen und Pfropfen von Flaschen. — Frants Christian Stöckel, Ingenieur, Ryesgade 72; und Jonas Ludwig Theodor Popp, Ingenieur, H. P. Grumsgade 27, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 17 c, Nr. 49743. 21. September 1909, 5 Uhr p. — Milchausschänk-Apparat. — Gustav Kuchler, Milchausschänk-Apparate, Marsstrasse 39, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 17 c, Nr. 49744. 4. Oktober 1909, 8 Uhr p. — Apparat zum Abfließen von Flüssigkeiten unter gleichbleibendem Druck. — Unternehmung für Naphtha-Feuerungs- u. Zentralheizungs-Anlagen, System Godeff, Hirsch, Gross & Stiebitz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Vorderer Zollamtsstrasse 11, Wien III (Österreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 17 c, Nr. 49745. 30. Oktober 1909, 8 Uhr p. — Fassstülper für Kromerspunde. — Hans W. Mettler, Zürich; und Carl Müller, Rorschach (Schweiz). Vertreterin: Allgemeine Maschinen- & Apparat-Gesellschaft A.-G., Zürich.

Cl. 21 c, n. 49746. 29 septembre 1909, 8 h. p. — Métier à tisser. — Edward Hollingworth, Dobercross Loom Works, Dobercross (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 21 c, n. 49747. 18 novembre 1909, 8 h. p. — Métier à tisser. — Edward Hollingworth, Dobercross Loom Works, Dobercross (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 21 g, n. 49748. 11 janvier 1910, 7 h. p. — Appareil permettant de former une réserve de fil dévidé dans des mains porte-cannette destinées au changement automatique de la cannette dans la navette des métiers à tisser. — Société Alsacienne de Constructions Mécaniques, Mulhouse (Alsace, Allemagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 22 c, Nr. 49749. 30. Juli 1909, 7 1/2 Uhr p. — Schuhwerkknähmaschine. — United Shoe Machinery Company (Boston und Paterson), Paterson (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 22 g, Nr. 49750. 13. Juli 1909, 8 Uhr p. — Einrichtung an Schiffenstückenmaschinen zur Ermöglichung des Durchschneidens der Sprengdrähte beim Übergang von der Herstellung eines Stickereimusters bzw. Stickereistreifens zur Herstellung eines folgenden Stickereimusters bzw. Stickereistreifens. — Morris Schoenfeld, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 22 h, Nr. 49751. 27. August 1909, 7 Uhr p. — Jacquardwerk zur muster-mässigen Führung des Stickrahmens einer Stickmaschine. — Vogtländische Maschinen-Fabrik (vormals J. C. & H. Dietrich) Actiengesellschaft, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 24 a, n. 49752. 4 novembre 1909, 8 h. p. — Tube porte-bobine pour le traitement par circulation de fluides des filés en bobines à surface extérieure cylindro-tronconique. — Frederick H. Daniell, Franklin (New Hampshire, E.-U. d'Am.); et John C. Hebdon, Providence (Rhode Island, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 24 f, Nr. 49753. 13. Juli 1909, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Markieren von Stoffbahnen an Maschinen, welche mit dem Stoff periodisch festhalten den Stoffhaltern versehen sind. — Peter Kessler, Kaufmann, Kahlerstrasse 10, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 25 c, Nr. 49754. 20. Januar 1910, 5 1/2 Uhr p. — Schliessvorrichtung für Kleidungsstücke. — Senn Brunner-Gabus fils, Juwelier, 18, Rue de la Côte, Le Locle (Schweiz). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Cl. 27 b, n. 49755. 25 octobre 1909, 8 h. p. — Lacet de soulier et procédé pour sa fabrication. — John Francis Burt, Englewood Avenue, 3, Brookline (Norfolk, Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 36 i, Nr. 49756. 25. September 1909, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Calciumcarbidformstücken. — Charles Cheers Wakefield, Cannon Street 27, London (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 36 i, Nr. 49757. 12. Oktober 1909, 7 1/2 Uhr p. — Vorrichtung zur Darstellung von Schwefelsäureanhydrid nach dem Kontaktverfahren. — Gesellschaft der Tentel'schen Chemischen Fabrik, St. Petersburg (Russland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 36 o, n. 49758. 26 octobre 1909, 8 h. p. — Procédé pour la production de sucre fermentescible au moyen de cellulose de bois. — Malcolm Faulkner Ewen; et George Herbert Tomlinson, The Rookery, Chicago (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 36 o, Nr. 49759. 20. Dezember 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Methylacetone. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 49760. 20. Dezember 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Ketobutanol. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 36 g, Nr. 49761. 2. Dezember 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von β -Methyltetramethylendiamin. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 37 a, Nr. 49762. 5. November 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines beizenfärbenden Monoazofarbstoffes. — Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy, Bad, Bahnhofstrasse 3, Basel (Schweiz).

Kl. 41, Nr. 49763. 4. Juni 1909, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines alkali- und chlorbeständigen Ebonits. — Dr. Meyer Wildermann, Chemiker, Elers Road 10, Ealing, London W. (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 44 d, Nr. 49764. 22. September 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer Rostschuttschicht auf Eisen. — Hans Frhr. v. Seldeneck, Neue Mainzerstrasse 24, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 44 d, Nr. 49765. 22. September 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer Rostschuttschicht auf Eisen. — Hans Frhr. v. Seldeneck, Neue Mainzerstrasse 24, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 46 d, Nr. 49766. 4. September 1909, 8 Uhr p. — Stanz- und Formmaschine. — Jesse Caldwell Thompson, Kaufmann, Rose Hill Court, Los Angeles (Kalifornien, Ver. St. v. A.). Vertreter: Herm. Schilling, Zürich.

Kl. 50 a, Nr. 49767. 3. August 1909, 8 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung, um den elektrischen Hochspannungsfunkten zum Herstellen von dauerhafter und unauslöschbarer Schrift ohne Tinte zu verwenden. — Dinshah Pestanji Framji Ghadiali, Elektro-Ingenieur, Electro-medical Hall, Macai Bridge, Nanpura, Surat (Britisch Indien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 50 e, Nr. 49768. 2. Juli 1910, 12 Uhr m. — Apparat zum Aufkleben von Marken. — Hugo Rüfli, Seilerstrasse 21, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 54 b, Nr. 49769. 17. November 1909, 8 Uhr p. — Bindung an Schneeschuhen. — Adolf Zuber, Sportgeschäft, St. Moritz (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 54 b, Nr. 49770. 1. Juli 1910, 4 Uhr p. — In einen Schiffschuh umwandelter Rollschuh. — Josef Arnold, Müller, Eitliswil (Luzern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 56 f, Nr. 46771. 10. Februar 1910, 1 Uhr p. — Fernrohr mit Libelle für Gewehre. — **Fritz a. Jasty**, Madulein (Graubünden, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 67, Nr. 46772. 18. Januar 1910, 12 Uhr m. — Vorrichtung zum Prüfen von Eiern. — Metallwarenfabrik **Schiemann & Co**, Feldherrnstrasse 80, Dresden (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 70, Nr. 46773. 24. August 1909, 5 Uhr p. — Projektionsvorrichtung an Beleuchtungskörpern. — **August Sonderegger**, Gerbergraben 11; und **Nathan Hirsch**, Finkmattstrasse 28, Strassburg i. Els. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 71 h, Nr. 46774. 17. Dezember 1909, 7 Uhr p. — Weckeruhr. — **Johann Wilhelm Mänscher**, Hannover (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Cl. 73, n^o 46775. 1^{er} octobre 1909, 7 1/2 h. p. — Outil d'horlogerie. — **Charles Froment**, Rozoy-sur-Serre (Aisme, France). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.

Kl. 76, Nr. 46776. 11. August 1909, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Ausscheidung von Zink aus Zinkerz. — **John Richard Williams**; **Henry Wentworth Bradley**; und **Benjamin Bradley**, Sheffield (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 76, Nr. 46777. 12. Oktober 1909, 12 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer Magnesiumlegierung. — **Walter Röbel**, Ingenieur, Beusselstrasse 27, Berlin (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Cl. 79 e, n^o 46778. 25 septembre 1909, 11 1/2 h. a. — Procédé pour la formation des têtes de vis. — **Peter Lymburner Robertson**, manufacturier, 76, Main Street West, Hamilton (Ontario, Canada). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 80 a, Nr. 46779. 27. August 1909, 1 Uhr p. — Sägeblattschleifmaschine. — **Jakob Holliger**, Mechaniker, Reinach (Aargau, Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 80 b, Nr. 46780. 28. September 1909, 8 Uhr p. — Hobelmaschine für Holzbearbeitung. — **A. Müller & Co**, Maschinenfabrik und Giesserei, Brugg (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 84, Nr. 46781. 5. Oktober 1909, 8 Uhr p. — Zerkleinerungsmaschine für Futterkuchen. — **Christoph Matthias Hansen**, Kaufmann, Flensburg (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 94, Nr. 46782. 17. September 1909, 8 Uhr p. — Haarnadelhalter. — **Solomon Harry Goldberg**, Fabrikant, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 95, Nr. 46783. 30. August 1910, 5 1/2 Uhr p. — Trockenrauchpfeife. — **Joh. Hanselmann**, Etzwilen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 96 c, n^o 46784. 24 novembre 1909, 8 h. p. — Joint de Cardan. — **Hugo Lents**, Halensee (Allemagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 96 e, n^o 46785. 3 décembre 1909, 8 h. p. — Piston plongeur. — **Henri Oudinot**, Duc de Reggio; et **Charles Fatois**, Coudray-Monceau (Seine-et-Oise, France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.

Kl. 96 f, Nr. 46786. 10. Dezember 1909, 12 1/2 Uhr p. — Reduzierventil. — **Christian Klaiss**, Werkführer, Riehentichweg 100, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickerberg, Basel.

Kl. 96 g, Nr. 46787. 4. Januar 1910, 8 Uhr p. — Exzenterantrieb. — **Vestländische Maschinen-Fabrik (vormals J. C. & H. Dietrich) Actiengesellschaft**, Pläuen i. Vgtl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 100 a, Nr. 46788. 14. Januar 1910, 8 Uhr p. — Anlage zur Erzeugung von Druckluft mit selbsttätig wirkender Einrichtung zur In- und Ausserbetriebsetzung der Anlage. — **Leopold Frei**, Installateur, Engelgasse 22, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Cl. 101 a, n^o 46789. 30 septembre 1909, 7 1/2 h. p. — Pompe. — **Mario Bolterio**, 1, Piazza Castello, Milan (Italien). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

Kl. 101 a, Nr. 46790. 23. August 1910, 5 Uhr p. — Kolben für Kettenpumpen. — **Carl Bessch**, Mechaniker, Zell (Luzern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 101 b, Nr. 46791. 31. Januar 1910, 8 Uhr p. — Zentrifugal-Druckpumpe für dünn- und dickflüssige Substanzen. — **Jakob Maurer**, Landwirt, Rothrist (Schweiz). Vertreter: G. A. H. Krug, Prof. S. Aquilar, Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 46792. 3. November 1909, 8 Uhr p. — Verbrennungsmotor mit verstellbarem Arbeitskolben. — **Walter Schmid**, Boulevard St. Georges 69, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Cl. 104 a, n^o 46793. 18 novembre 1909, 8 h. p. — Moteur à explosions. — **Gaston Lion**, ingénieur, 46, Rue Chaptal, Levallois-Perret (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 104 b, Nr. 46794. 6. September 1909, 8 Uhr p. — Umsteuervorrichtung bei mehrzylinderigen Verbrennungskraftmaschinen. — **Gebrüder Sulzer**, Maschinenfabrik [Winterthur und Ludwigshafen a. Rh.], Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 104 c, Nr. 46795. 2. Februar 1910, 4 Uhr p. — Apparat zur Rauch- und Geruchlosmachung der Abgase bei Explosionsmotoren, insbesondere bei Automobilmotoren. — **Paul Karthaus**, Ingenieur, Bahnhofstrasse 73, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Klingler & Geier Patentanwalts- u. techn. Bureau, Aarau.

Cl. 106, n^o 46796. 7 janvier 1910, 8 h. p. — Dispositif régulateur de vitesse pour moteurs. — **Alexander Holley Olmsted**, 32, Rue Gustave Faubert, Le-Havre (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 108 a, Nr. 46797. 22. November 1909, 3 Uhr p. — Eismaschine. — **C. Sennsenbrenner, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Düsseldorf-Oberkassel (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 108 c, Nr. 46798. 16. Oktober 1909, 11 1/2 Uhr a. — Kühlbehälter. — **G. Bilger & Co**, Strassburg i. E. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 108 c, Nr. 46799. 12. Januar 1910, 8 Uhr p. — Kühlschranks. — **Heinrich Eberhard**, Bauunternehmer, Kohlenberggasse 6, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Kl. 109 d, Nr. 46800. 25. August 1909, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Entfernen von gasförmigen Körpern aus Oberflächenkondensatoren. — **Emil Jense**, Uhlendstrasse 158, Berlin; und **Wilhelm Gensecke**, Leibnizstrasse 26, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 110 b, Nr. 46801. 1. September 1909, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Antrieb eines Frequenz-Umformers in Synchronismus mit einem Induktionsmotor. — **Maurice Milch**, Nagy-Bitse (Ungarn). Vertreter: Aktiengesellschaft **Brown, Boveri & Cie.**, Baden.

Kl. 111 a, Nr. 46802. 11. Dezember 1909, 5 Uhr p. — Neuerung an Isolierkörpern von elektrischen Maschinen, Apparaten usw. zur Vermeidung von Oberflächen-Funkenentladungen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).

Kl. 111 a, Nr. 46803. 15. Januar 1910, 8 Uhr p. — Tülle mit einem auf Geführung geformten Ende für Isolierrohre. — **Jul. Fischer**, Seefeldstrasse 5, Zürich V (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 111 a, Nr. 46804. 2. Februar 1910, 7 Uhr p. — Isolationshülle elektrischer Leiter. — **Hermann Wolff**, Schöpfstrasse 11, Innsbruck (Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 111 b, Nr. 46805. 15. Oktober 1910, 8 Uhr p. — Zeitschalter. — **August Schneider**, Ingenieur, Stockernweg 6, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 111 b, Nr. 46806. 15. Oktober 1910, 8 Uhr p. — Zeitschalter. — **August Schneider**, Ingenieur, Stockernweg 6, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 111 b, Nr. 46807. 27. Oktober 1910, 8 Uhr p. — Elektrischer Zeitschalter. — **August Schneider**, Ingenieur, Stockernweg 6, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Cl. 111 c, n^o 46808. 27 novembre 1909, 8 h. p. — Résistance électrique et procédé pour sa fabrication. — **Allen West**, ingénieur, 5, Tavistock Place, Russell Square, Londres W. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 113, Nr. 46809. 23. Oktober 1909, 1 Uhr p. — Verfahren zur Verwertung der aus im elektrischen Ofen durchgeführten Reduktionsprozessen stammenden Gase und elektrischer Ofen zur Ausführung des Verfahrens. — **Dr. Alois Helfenstein**, Pokornigasse 4, Wien XIX (Oesterreich). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Kl. 113, Nr. 46810. 25. Oktober 1909, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Beschickung elektrischer Widerstandsöfen. — **Albert Petersson**, Odla (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 114 d, n^o 46811. 14 janvier 1910, 5 1/2 h. p. — Appareil électrique pour l'alumage, à distance, des becs de gaz. — **André Bechler**, mécanicien, Moutier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 116 a, Nr. 46812. 17. November 1909, 8 Uhr p. — Apparat zur Linderung des Geburtsschmerzes. — **Josef Stüger**, Kaufmann, Lindwurmstrasse 23, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 116 k, Nr. 46813. 11. November 1909, 8 Uhr p. — Aseptische Spritze. — **Felix Goldschmidt** i. Firma: W. Elges, Linienstrasse 155, Berlin N. 24. Vertreter: Dr. Klingler & Geier Patentanwalts- u. techn. Bureau, Aarau.

Cl. 116 l, n^o 46814. 29 novembre 1909, 7 h. p. — Appareil pour onduler les cheveux. — **Charles Nessler**, 245, Oxford Street Circus, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 121 a, Nr. 46815. 18. November 1909, 6 1/2 Uhr p. — Hemmvorrichtung für schwingende Körper, insbesondere für Glocken. — **Georg Hartmann**, Ingenieur, Metzstrasse 14, München (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 122 a, n^o 46816. 24 juin 1909, 8 h. p. — Appareil comportant un dispositif de publicité à réclames changeantes combiné avec un distributeur automatique. — **Veuve Louis a. Junod**, 2, Route de Florissant; et **Arthur Meyer**, Rue de la Synagogue, Genève (Suisse). Mandataires: Dufresne & Gerdl, Genève.

Kl. 122 a, Nr. 46817. 4. November 1909, 5 Uhr p. — Reklameeinrichtung an zur Beleuchtung von dem öffentlichen Verkehr dienenden Strassen, Plätzen und Räumen dienenden Lampen. — **Géza von Balla**, Lónyay Gasse 23, Budapest (Ungarn). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 122 a, Nr. 46818. 24. November 1909, 7 1/2 Uhr p. — Reklamevorrichtung. — **Eduard Kichmann**, Ingenieur, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 125 a, Nr. 46819. 17. November 1909, 7 1/2 Uhr p. — Einwickelmaschine. — **Société anonyme des Pliques Automatiques**, Lausanne (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 125 c, n^o 46820. 3 décembre 1909, 3 1/2 h. p. — Diable. — **Casimir Neuhaus**, Tivoli, Fribourg (Suisse).

Kl. 126 a, Nr. 46821. 21. Januar 1910, 7 Uhr p. — Bremsvorrichtung an Schlitten. — **Joseph Studer**, Sennheimerstrasse 25, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 126 c, n^o 46822. 25 août 1910, 8 h. p. — Roue élastique. — **Arturo Sordi**, mécanicien, 6, Piazza Donatello, Florence (Italien). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 126 c, Nr. 46823. 30. September 1910, 7 1/2 Uhr p. — Vorrichtung zum Ablichten der Stossflächen von Wagenradfelgenstücken. — **Jakob Witschi**, Mechanische Wagnerei, Trimbacherstrasse 212, Ofen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 126 d, n^o 46824. 22 novembre 1909, 8 h. p. — Bandage pour roues motrices de véhicules automobiles. — **Valentin Purrey**, ingénieur, 1-3, Boulevard J. J. Bosc, Bordeaux (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 126 d, Nr. 46825. 24. November 1909, 7 1/2 Uhr p. — Ventil für Luftreifen. — **Edouard Dubied & Co**, Strickmaschinenfabrik, Couvet (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 126 d, n^o 46826. 11 août 1910, 1 h. p. — Procédé perfectionné pour réparer les pneumatiques. — **Raoul Spindler**, Bonneville (Haute-Savoie, France). Mandataire: H. Ph. Humbert, Genève.

Kl. 127 d, Nr. 46827. 18. September 1909, 8 Uhr p. — Schutzvorrichtung bei Fahrzeugen. — **Friedrich Malchau**, Fiedelerstrasse 11; und **August Namendorff**, Brüderstrasse 16, Hannover (Deutschland). Vertreter: Aktiengesellschaft Patentbank, Zürich.

Kl. 128 b, Nr. 46828. 31. August 1910, 8 Uhr p. — Gegen Kentern und Untersinken gesichertes Boot. — **Hermann Rothärmel**, Schlosser, Wezikon (Schweiz).

Kl. 129 a, Nr. 46829. 8. November 1909, 5 Uhr p. — Luftschiff mit Kielgerüst. — **Hermann Ruthenberg**, Königs-Allee 52, Villenkolonie, Grunewald b. Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 129 b, Nr. 46830. 5. November 1909, 7 1/2 Uhr p. — Monoplan. — **Gesellschaft für Aeronautik St. Gallen**, Vadianstrasse 6, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 129 b, Nr. 46831. 8. November 1909, 7 1/2 Uhr p. — Flugapparat. — **Burt Jackson Pressay**, Newport News (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 129 c, Nr. 46832. 28. September 1909, 5 Uhr p. — Propeller für Luft- oder Wasserfahrzeuge. — **Oskar Fahr**, Techniker, Herrligstrasse 23, Anstetten b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Zusatzpatente

(Brevets additionnels)
 (Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer der Hauptpatente. — Le chiffre encrens parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal.)

- Kl. 21 c, Nr. 49338 (49253).** 6. November 1909, 7 Uhr p. — Schutzantrieb für Bandwebstühle. — **Emil Gerster & Co.**, Gelterkinden (Baselstadt, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 22 g, Nr. 49334 (49214).** 29. November 1909, 2 Uhr p. — Schiffenstückmaschine. — **Morris Schoenfeld**, Rorschach (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 e, Nr. 49335 (49399).** 12. Oktober 1909, 3 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Hexabromindigo. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 114 i, Nr. 49336 (49185).** 7. Dezember 1909, 7 1/2 Uhr p. — Brenner für aufrechtes Gasglühlicht. — **Deutsche Gasglühlicht Aktiengesellschaft (Auer-Gesellschaft)**, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 129 b, Nr. 49337 (48538).** 4. Oktober 1909, 7 Uhr p. — Lenkbares Luftschiff. — **Peter Zweifel**, Stämpfenbächstrasse 35, Zürich IV (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Änderungen — Modifications — Modificazioni

Berichtigungen — Rectifications — Rettificazioni

- Kl. 10, Nr. 33660.** 25. April 1905, 11 Uhr a. — Gestimmter Fensterladen. — Uebertragung vom 8. August 1906, zugunsten von **Schweizerische Rolladenfabrik Aktien-Gesellschaft**, Altstetten b. Zürich (Schweiz); registriert den 18. August 1906. — Die Firma der Cessionarin lautet richtigerweise: **Schweizerische Rolladenfabrik** (Zeugnis des Handelsregisterbureau vom 11. Januar 1911).
- Kl. 15 e, Nr. 39704.** 26. März 1907, 8 Uhr p. — Bruchriegel an ausstellbaren Rolladen. — **Schweizerische Rolladenfabrik Aktien-Gesellschaft**, Altstetten (Zürich, Schweiz). Die Firma der Patentinhaberin lautet richtigerweise: **Schweizerische Rolladenfabrik** (Zeugnis des Handelsregisterbureau vom 11. Januar 1911).
- Kl. 10, Nr. 33660.** 25. April 1905, 11 Uhr a. — Gestimmter Fensterladen. — **Schweizerische Rolladenfabrik**, Altstetten b. Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 23. Dezember 1910 zugunsten von **Wilh. Baumann**, Horgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Januar 1911.
- Kl. 32, Nr. 24553.** 20. September 1901, 7 Uhr p. — Schnellsalzapparat für Fleisch. — **Alfred Niklaus**, Charcutier, Biel (Schweiz). Vertreter: Gottfr. Furrer, Biel. Lizenz vom 10. Januar 1911, zugunsten von **Kienast & Bäuerlein**, Zürich (Schweiz); registriert den 10. Januar 1911.
- Cl. 90, n° 33621.** 2 mai 1905, 7 1/2 h. p. — Mécanisme de transmission de mouvement, avec variabilité du rapport de transmission. — **Frank Humphris**, ingénieur, Shepherds Bush (Londres, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter Bâle. La transmission selon déclaration du 20 décembre 1910, en faveur de la **The Humphris Engineering Syndicate Limited**, 4, Albany Courtyard, Piccadilly, Londres W. (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 9 janvier 1911.
- Kl. 2 a, Nr. 46674.** 7. Januar 1909, 7 1/2 Uhr p. — Bodenbearbeitungsmaschine. — **Karl Köszegi**, Fabrikdirektor, Baja; und **Emil Széchenyi**, Grundbesitzer, Vajszka (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Januar 1911, zugunsten von **Köszegi Károly-féle szab. mőtoros talajművelőgéppgyár r. t.**, Baja (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 6. Januar 1911.
- Kl. 2 a, Nr. 49370.** 15. Juli 1909, 7 Uhr p. — Vorschneidescheibe für Bodenbearbeitungsvorrichtungen. — **Karl Köszegi**, Fabrikdirektor, Baja; und **Emil Széchenyi**, Grundbesitzer, Vajszka (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Januar 1911, zugunsten von **Köszegi Károly-féle szab. mőtoros talajművelőgéppgyár r. t.**, Baja (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Januar 1911.
- Cl. 2 e, n° 45875** avec 46522 (45875). 3 avril 1909, 8 h. p. — Procédé et appareil pour le soufrage des végétaux. — **Léon de Werra**, Loèche-Souste (Suisse). Nantissement selon déclaration notariée du 28 décembre 1910, en faveur de **E. d. v. Waldkirch**, avocat, Berne (Suisse); enregistrement du 3 janvier 1911.
- Kl. 2 e, Nr. 47890.** 1. Juli 1909, 8 Uhr p. — Verfahren zur Vertilgung von Pflanzen. — **Anton Peter**, Fabrikant, Seckenheim b. Mannheim (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 30. Dezember 1910, zugunsten der **Schweiz. Gesellschaft für Holzconservierung A.-G.**, Zofingen (Schweiz). Vertreter: Ebinger & Isler, Zürich; registriert den 6. Januar 1911.
- Kl. 4 b, Nr. 47901.** 14. Februar 1910, 7 Uhr p. — Brett für Böden und Verschalungen. — **Karl Schwyer**, Mannheim (Deutschland). Vertreter: G. A. H. Krug, Prof. S. Aquilar, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 4. Januar 1911, zugunsten von **Schmidt Söhne**, Basel (Schweiz). Vertreter: G. A. H. Krug, Prof. S. Aquilar, Zürich; registriert den 6. Januar 1911.
- Kl. 4 d, Nr. 46409.** 25. Januar 1909, 12 Uhr m. — Zugvorrichtung an Rolladen. — **Schweizerische Rolladenfabrik**, Altstetten-Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 23. Dezember 1910, zugunsten von **Wilh. Baumann**, Horgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 5. Januar 1911.
- Kl. 7 g, Nr. 47639.** 10. Januar 1910, 12 1/2 Uhr p. — Elektrischer Wärmekörper. — **Georg Stahel**, Lauterbrunnen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 6. Januar 1911, zugunsten der **Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A.-G.**, Gontenschwil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 9. Januar 1911.
- Kl. 10 d, Nr. 46104** mit 46919 und 47062 (46104). 12. August 1908, 8 Uhr p. — Aussteller an Rolladen und Rollalalousien. — **Schweizerische Rolladenfabrik**, Altstetten-Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 23. Dezember 1910, zugunsten von **Wilh. Baumann**, Horgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 5. Januar 1911.
- Kl. 13 b, Nr. 46418.** 31. Dezember 1908, 7 1/2 Uhr p. — Beschickungsvorrichtung für Feuerungsanlagen mit federnd ausgebildeter Brechplatte und darunter liegender Wurfchaufel. — **Konstruktionsbüro Zwickau Seyboth, Baumann & Co.**, Zwickau i. S. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. Firma-Aenderung laut Handelsregister-Auszug vom 28. Dezember 1910 hat die Patentinhaberin ihre Firma abgeändert und lautet letztere nunmehr: **Seyboth & Co.** Körnerstrasse 15, Zwickau i. S. (Deutschland); registriert den 3. Januar 1911.

Kl. 15 e, Nr. 39704. 26. März 1907, 8 Uhr p. — Bruchriegel an ausstellbaren Rolladen. — **Schweizerische Rolladenfabrik**, Altstetten (Zürich, Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 23. Dezember 1910, zugunsten von **Wilh. Baumann**, Horgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Januar 1911.

Kl. 96 b, Nr. 45045. 17. Oktober 1908, 7 1/2 Uhr p. — Holzperne-Hiemenscheibe. — **A. Rosshard**, Modellschneidemeister, Schönenwerd (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 2. Januar 1911, zugunsten von **Wehrli & D'Eduardoff**, Schöntalstrasse 6, Zürich III (Schweiz); registriert den 12. Januar 1911.

Kl. 107 d, Nr. 49236. 10. Februar 1908, 5 Uhr p. — Dampfüberhitzer mit in Heizröhren angeordneten Ueberhitzerrohren. — **Schmidt's Superheating Co. Ltd.**, Finsbury Pavement 72, London E. C. (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 30. November 1910, zugunsten von **Schmidt'sche Heissdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Rolandstrasse 2, Kassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 10. Januar 1911.

Neue Vertreter — Nouveaux Mandataires — Nuovi Mandatari

Kl. 84, Nr. 24469. E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 119 a, Nr. 48281. P. Kothaus, Künzacht.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(113 Hauptpatente — 113 brevets principaux — 113 brevetti principali)

- Kl. 11, Nr. 38566.** Ornament aus erharteter Masse.
- Kl. 12, Nr. 34727.** Ofen mit Einrichtung zum Entfeuchten von Nahrungsmitteln vegetabilischen Ursprungs.
- Kl. 12, Nr. 37745.** Temperaturregulator für Warmwasserbäder.
- Kl. 15, Nr. 38119.** Bodenreinigungs- und Blochmaschine.
- Kl. 16, Nr. 52126.** Vorrichtung zum Abfüllen von Bier und anderen unter Druck stehenden Flüssigkeiten in Flaschen.
- Cl. 26, n° 38588.** Semelage de chaussure imperméable et antidérapant.
- Kl. 29, Nr. 29042.** Apparat zum schnellen Trocknen kurzgeschnittener Teigwaren.
- Cl. 36, n° 37615.** Epingle fixe-cheveux.
- Cl. 41, n° 23549.** Élément de charge de poudre, perfectionné.
- Kl. 52, Nr. 31924.** Ausrüstung für Wandtafeln zu deren stehbaren Lagerung, Führung und Feststellung in Säulern.
- Kl. 57, Nr. 31604.** Drehzylinderverschlussgewehr.
- Kl. 60, Nr. 38354.** Orientierungsvorrichtung.
- Cl. 64, n° 37635.** Cadran de montre.
- Kl. 73, Nr. 27057.** Maschine für Herstellung dünnwandiger, verjüngter Glasmäntel beliebigen Querschnitts ohne Materialabfall.
- Kl. 73, Nr. 27701.** Maschine zum Biegen von Blechstreifen.
- Kl. 73, Nr. 98364.** Maschine zur Herstellung von Röhren aus schraubenförmig gewickelten Metallbändern.
- Cl. 79, n° 32186.** Broyeur-concasseur.
- Kl. 79, Nr. 33947.** Tonzerkleinerungs- und Mischvorrichtung.
- Cl. 79, n° 35356.** Appareil pour l'obtention de mélanges de fluides gazeux en proportions déterminées.
- Cl. 90, n° 38378.** Dispositif d'encliquetage.
- Kl. 93, Nr. 38384.** Vorrichtung zur Sicherung der gegenseitigen Entferrnung und der Stellung der Schaufeln an Schaufelrädern für Ventilatoren, Dampf- und Gasturbinen.
- Kl. 95, Nr. 38073.** Wassermotor mit Kolben und oszillierender Hauptwelle.
- Kl. 95, Nr. 39090.** Rotationsmaschine.
- Kl. 96, n° 29226.** Apparechio per la produzione di ghiaccio o di neve in blocco.
- Cl. 98, n° 18011.** Appareil automobile de prise de courant, applicable à la traction électrique des véhicules, bateaux, etc.
- Kl. 98, Nr. 27095.** Einrichtung an elektrischen Leitungen zur Sicherung derselben gegen Blitz und Überspannungen.
- Kl. 98, Nr. 38529.** Körper aus plastischer Masse zur Herstellung eines elektrischen Isolators.
- Cl. 108, n° 29110.** Dispositif à diaphragme pour machines parlantes.
- Cl. 108, n° 35266.** Installation pour l'enregistrement à distance d'images aériennes.
- Kl. 109, Nr. 26746.** Hermetisch verschlossene Nahrungsmittel-Packhülle.
- Kl. 110, Nr. 35036.** Vorrichtung zum Aufdruck von Ziffern in die Spalten von Registerstreifen.
- Kl. 112, Nr. 37691.** Freilaufnabe.
- Kl. 113, Nr. 29285.** Zangenbremse für Fahrzeuge von Spezialbahnen.
- Cl. 2 c, n° 44641.** Fourche perfectionnée.
- Kl. 2 c, Nr. 45428.** Gabel für Feldarbeit.
- Kl. 2 e, Nr. 47218.** Blumentopf.
- Kl. 4 a, Nr. 42000.** Gipsdecke unter Balkenboden.
- Kl. 4 d, Nr. 39695.** Neuerung an Fenstern.
- Kl. 4 d, Nr. 45739.** Zusammenklappbarer Träger für Schutzhächer mit starker Ausladung.
- Kl. 4 e, Nr. 41206.** Gerüststangenbinder.
- Kl. 6 b, Nr. 44771.** Strassen-Kehr- und Sprengwagen.
- Kl. 10 a, Nr. 43437.** Schloss.
- Kl. 10 a, Nr. 48809.** Druckeranordnung für Türen- und Fensterverschlüsse.
- Cl. 14 a, n° 48443.** Procédé de distillation sèche de charbon tel que la houille, le boghead, etc., et corne pour la mise en oeuvre de ce procédé.
- Kl. 151, Nr. 41106.** Verbessertes transportabler Haushaltungs-, Back- und Dörröfen mit zwei übereinanderliegenden Backräumen.
- Kl. 151, Nr. 45283.** Verfahren zur Herstellung von Handbalken mit Wärmeisoliertüberzug.
- Kl. 151, Nr. 48817.** Verbessertes Dampfrohreapparat.
- Kl. 16, Nr. 44802.** Bürste mit radial an einem Borstenträger angeordneten Borsten.
- Kl. 17 a, Nr. 43300.** Flaschenverschluss.
- Kl. 17 a, Nr. 48820.** Bierglasuntersatz mit Einrichtung zum Markieren der Anzahl verabreichter Gläser Bier.

- Kl. 19b, Nr. 48826. Kluppe zum Einspannen von Spinnäsen.
- Kl. 19d, Nr. 48827. Feder-Spann- und Pulzvorrichtung für Spinnmaschinen und dergl.
- Kl. 21a, Nr. 48829. Verfahren und Apparat zur Bestimmung der Schrägstellung der Haspelleisen an Zettelmaschinen.
- Kl. 21c, Nr. 49413. Vorrichtung zur selbsttätigen Abstellung automatischer Webstühle nach Vollendung eines Webstückes von bestimmter Länge.
- Kl. 22d, Nr. 47659. Einrichtung an Nähmaschinen zum Anhalten und Feststellen des Antriebsrades.
- Kl. 22g, Nr. 45618. Schiffenstickmaschine.
- Kl. 22h, Nr. 45297. Stickmaschinengatter.
- Kl. 23a, Nr. 41892. Nadelbett für Strickmaschinen.
- Kl. 24d, Nr. 44823. Neuerung an Bügeleisen.
- Kl. 24d, Nr. 44977. Heizvorrichtung für Bügeleisen.
- Kl. 25a, Nr. 45626. Einrichtung zur Befestigung einer in der Mitte ihrer beiden Schmalseiten mit je einem Schlitz versehenen Manschette am Hemdärmelbund.
- Kl. 25c, Nr. 42176. Durch eine Drehbewegung zu öffnender Druckknopf.
- Cl. 26a, n° 41764. Coiffure pouvant être ajustée pour différentes grandeurs de tête.
- Kl. 28c, Nr. 48843. Anlage zur Herstellung von Milchstroh und Milchpulver.
- Kl. 34c, Nr. 43905. Zweifellige Tablette für gepresste im Wasser verteilbare Produkte.
- Kl. 36d, Nr. 43776. Wasserfilter-Anlage mit Vorrichtung zur Reinigung der Filter ohne Betriebsunterbrechung.
- Cl. 40, n° 43637. Procédé pour la préparation d'un produit destiné à rendre imperméable le cuir déjà préparé.
- Kl. 41, Nr. 43322. Verfahren zur Herstellung von künstlichem Leder.
- Cl. 42a, n° 42737. Appareil pour la fabrication des moules servant à obtenir par voie électrolytique les radiateurs dits « Nids d'abeilles ».
- Kl. 48a, Nr. 45497. Verfahren und Apparat zur Herstellung vertiefter Punkte, insbesondere von Schattierungen auf Druckplatten aller Art.
- Kl. 48g, Nr. 45790. Schreibmaschine.
- Kl. 48h, Nr. 48906. Stempel zur Herstellung mehrfarbiger Abdrücke.
- Kl. 50b, Nr. 45328. Kurvenlineal.
- Kl. 50d, Nr. 48850. Tintenfass mit regulierbarer Eintanchtiefe.
- Kl. 54b, Nr. 45505. Schneeschubbinding.
- Kl. 64, Nr. 40895. Umschaltwerk für Doppeltarifzähler.
- Kl. 68, Nr. 48866. Addiermaschine.
- Kl. 69, Nr. 41138. Apparat zur Aufnahme und Wiedergabe von Lanten mit Friktionsantrieb.
- Cl. 71a, n° 48871. Mécanisme de remontage et de mise à l'heure à bascule.
- Kl. 76, Nr. 44252. Verfahren und Einrichtung zum Entzinnen von Weissblechgut mittelst Chlor.
- Kl. 80e, Nr. 41632. Messerkopf zur Aufnahme von Fräsmessern.
- Kl. 80e, Nr. 45528. Messerkopf für Abriehte- und Hobelmaschinen.
- Cl. 91, n° 48876. Panneau décoratif.
- Kl. 92, Nr. 44873. Pinselgeschobir.
- Cl. 94, n° 48624. Epingle à chapeau avec protégé-pointe.
- Kl. 95, Nr. 45681. Behälter mit Verschluss-Sicherung.
- Kl. 96e, Nr. 48831. Einrichtung zum Schutz der Mutter und des Gewindes bei Kolbenmüttern auf durchgehender Kolbenstange gegen die Einwirkung von Gasen und Flüssigkeiten.
- Kl. 96e, Nr. 48832. Rohrleitung.
- Kl. 96g, Nr. 44890. Fahrbarer Motor mit Antriebsvorrichtung für Arbeitsmaschinen mit Schub- bzw. Hubbewegung.
- Kl. 97, Nr. 41477. Bei Erreichung einer gewissen Temperatur sich automatisch öffnender Hülls-Oeler.
- Kl. 101a, Nr. 43681. Saugventil bei vertikalen Kolbenpumpen.
- Kl. 101a, Nr. 45376. Pumpe.
- Cl. 103a, n° 43629. Machine motrice à vapeur surchauffée.
- Kl. 108c, Nr. 45553. Kühlschränk.
- Kl. 109, Nr. 41953. Zusammengesetzter Separator für elektrische Sammler.
- Kl. 111a, Nr. 45836. Mastensockel mit umlegbarem Oberteil.
- Kl. 111d, Nr. 39784. Sicherungssockel für elektrische Leitungen.
- Cl. 114d, n° 45057. Coupe-circuit automatique à fil fusible et rupture brusque.
- Kl. 114c, Nr. 48897. Vorrichtung zur Verhütung eines unbeabsichtigten Gasaustritts an der Verbrauchsstelle von Abzweig-Gasleitungen beim Öffnen der Hauptleitung.
- Kl. 114d, Nr. 48898. Gastrennzünder.
- Kl. 114f, Nr. 41828. Schneidbrenner.
- Kl. 114f, Nr. 48900. Brenner für Rohöl und aus diesem gewonnene Schweröle.
- Kl. 115a, Nr. 41965. Elektrische Bogenlampe mit im Betriebe parallelen Kohlen.
- Kl. 115b, Nr. 41495. Schalenhalter für elektrische Glühlampen etc.
- Kl. 119, Nr. 45846. Selbstkassierender Gasverkäufer mit Differentialgetriebe.
- Kl. 119g, Nr. 45714. Sicherungseinrichtung von Reklametafeln an Gehäusen von Selbstkassierern, Warenabgebern und dergl.
- Kl. 125b, Nr. 42358. Wasserlöslichen Stoff enthaltende, nach dem Öffnen als Trinkgefäß geeignete Packung.
- Kl. 125b, Nr. 45407. Sackverschluss.
- Kl. 126a, Nr. 41505. Umwandelbarer Wagenkasten, insbesondere für Motorfahrzeuge.
- Kl. 126d, Nr. 42970. Beweglicher Nadelabstreifer für mit Pneumatikschläuchen versehene Fahrzeugräder.
- Cl. 126h, n° 41850. Frein pour motocyclettes, etc.
- Kl. 126i, Nr. 45862. Selbstfahrerschlitzen.
- Cl. 128b, n° 48794. Dispositif de commande de gouvernail de petite embarcation.
- Kl. 76, Nr. 48403 (48252). Verfahren zum Entzinnen von Weissblech mittelst Chlor.

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1911 publizierten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusqu'et y compris le 2 janvier 1911
 Lista degli esposti d'invenzione pubblicati fino al 2 gennaio 1911 comprese

Patente bis
 Brevetti fino al
 mit Ausnahme der Nummern:
 à l'exception des numéros
 ed eccezioni dei numeri:

48217	48559	48730	48913	49056	49125
48256	48649	48793	48991	49099	49174

Nicht publizierte Patentschriften:
 Exposés d'invention non publiés:
 Brevetti d'invenzione non pubblicati:

28-905 2446 2716 2973 4380 5263 5618 8708 10286 10340
 20380/476 29206 36527 38584 39163 40351 41831 43029 48258

Vergriffene Patentschriften:
 Exposés d'invention dont l'édition est épuisée:
 Brevetti d'invenzione la cui edizione è esaurita:

4881 6533 8463 13762 15975 15977 16725 18213 19425 20758 22685 35638

Verzeichnis der am 15. Januar 1911 publizierten 125 Patentschriften

Liste des 125 exposés d'invention publiés le 15 janvier 1911
 Lista dei 125 esposti d'invenzione pubblicati il 15 gennaio 1911

49056	49160	49177	49194	49213	49230	49247	49265
49099	49161	49178	49195	49214	49231	49249	49266
49125	49162	49179	49196	49215	49232	49250	49267
49144	49163	49180	49197	49216	49233	49251	49269
49147	49164	49181	49198	49217	49234	49252	49270
49148	49165	49182	49199	49218	49235	49253	49272
49149	49166	49183	49200	49219	49236	49254	49273
49150	49167	49184	49201	49220	49237	49255	49274
49151	49168	49185	49202	49221	49238	49256	49275
49152	49169	49186	49203	49222	49239	49257	49276
49153	49170	49187	49204	49223	49240	49258	49277
49154	49171	49188	49205	49224	49241	49259	49278
49155	49172	49189	49206	49225	49242	49260	49280
49156	49173	49190	49207	49226	49243	49261	49285
49157	49174	49191	49208	49227	49244	49262	49287
49158	49175	49192	49209	49228	49245	49263	49289
49159	49176	49193	49210	49229	49246	49264	

Marken — Marques — Marche
 Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni
 N° 28789. — 27 janvier 1911, 8 h.
 Wildsord & Davis, fabrication,
 Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Montres, parties de montres et étuis.

CORONATION LEVER

Nr. 28790. — 27. Januar 1911, 8 Uhr.
 Albert Huber, Handel,
 Winterthur (Schweiz).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchtsergebnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotasen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Beleuchtungs-, Heizungs-, Kühl-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und Geräte, Wasserleitungen, Bade- und Klosettanlagen, Borsten, Bürstenvaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stabspähne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Erde- und Lössmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Düngemittel. Robe und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Strohmesser, Hieb- und Stichwaffen, Nadeln, Fischangeln, Hufeisen, Hufnägel, Emaillierte, verzinkte und verzinnte Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial, Klein Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stabkugeln, Reit- und Fahrgeschirreschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschube, Haken und Oesen, Geldschränke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetalle, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinen-guss. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle. Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wiedse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile. Gespinnstfasern, Polstermaterial, Packmaterial. Bier, Weine, Spirituosen. Mineralwasser, alkoholfreie Getränke, Brühen- und Badesalze. Edle und halbedle Metalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, echte und unechte Schmucksachen, ionische Waren, Christbaumschmuck. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische und chirurgische Zwecke. Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin, Kerzen, Nachtlichte, Dochte. Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen und -Ständer, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke. Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlösch-Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Waage, Signal-, Kontroll- und

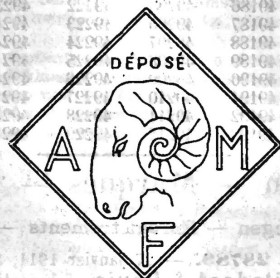
photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte, Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekormaterialien, Betten, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver, Diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, präparierte Papiere, Sobachtein, Photographische und Druckerzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Plakate, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus, Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien, Sattler-, Riemen-, Täschner- und Lederwaren, Füllfederhalter, sowie sämtliche einzelne Bestandteile von Füllfedern, echte und unechte Goldfedern, Vorrichtungen zum Füllen von Füllfedern mit Tinte und zum Festhalten in der Tasche, Tinte, Bureaugeräte, Laden- und Schaufenster-Einrichtungen, Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate, Kopierpressen und -Maschinen, Schusswaffen, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel, Schleifmittel, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holz-konservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Sobornsteine, Baumaterialien, Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier, Teppiche, Matten, Linoleum, Wabstuch, Decken, Vorhänge, Fahren, Zelte, Segel, Säcke, Uhren und Uhrteile, Web- und Wirkstoffe, Filz.

BONANZA

Nr. 28791. — 27. Januar 1911, 11 Uhr.

Alphonse Mayer, Handel,
Freiburg (Schweiz).

Eisenwaren.



Nr. 28792. — 28. Januar 1911, 8 Uhr

Alfred Wahl Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrikation und Handel,
Freiburg i. B. (Deutschland).

Apparate zur Abgabe von Flüssigkeiten, Ventile zu solchen,
Seifenspender, flüssige Seife, Blechbüchsen, Glas- und
Porzellanwaren, Pinsel, Ventil-Füllpinsel, Bureaugeräte.

Nipson

Nr. 28793. — 30. Januar 1911, 8 Uhr.

Chemische Fabrik auf Actien (vorm. E. Schering),
Berlin (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische
Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate.

Hormonal

Nr. 28794. — 30. Januar 1911, 8 Uhr.

Chemische Fabrik auf Actien (vorm. E. Schering),
Berlin (Deutschland).

Desinfektions- und Desodorierungsmittel, Desinfektions-
apparate.

Paragan

Nr. 28795. — 30. Januar 1911, 5 Uhr.

Norddeutsche Wollkammerei & Kammgarnspinnerei,
Bremen (Deutschland).

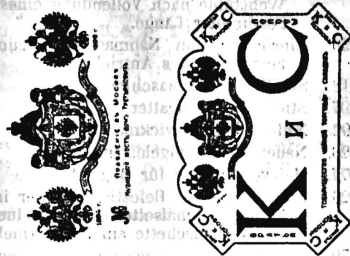
Kammzug, rohes und gefärbtes Garn, Strumpfwaren,
Wirk- und Webstoffe aus Wolle.



Nr. 28796. — 30. Januar 1911, 5 Uhr.

Actiengesellschaft für Theehandel und Niederlagen
Gebrüder K. & C. Popoff,
Moskau (Russland).

Tee.



Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent
Polnçonnement du mois de janvier 1911.

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	4,553	20,870	25,423
2. Chaux-de-Fonds	40,446	2,701	43,147
3. Delémont	—	3,615	3,615
4. Fleurier	562	5,016	5,578
5. Genève	1,005	14,519	15,524
6. Granges (Soleure)	478	24,068	24,546
7. Locle	9,807	10,064	19,871
8. Neuchâtel	—	9,636	9,636
9. Noirmont	1,616	25,854	27,470
10. Porrentruy	—	20,209	20,209
11. St-Imier	875	13,550	14,425
12. Schaffhouse	—	2,895	2,895
13. Tramelan	—	42,204	42,204
Total	59,142	184,696	243,838

Berne, le 1^{er} février 1911.
Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kautschuk-Markt

Der seit dem Höchststande im April 1910 eingetretene rapide Preisrückgang aller Robkautschuksorten hat, wie die Kautschuk-Zentralstelle für die Kolonien, Dr. Robert Henriques Nachfolger, berichtet, auch im vierten Quartal 1910 seine unaufhaltsame Fortsetzung gefunden. Zwar traten ebenso wie im vorhergehenden Vierteljahr mehrfache Schwankungen ein, so ein Aufwärtsschnellen der Preise um fast M. 2 per Kilo in der zweiten Oktoberwoche, dem jedoch alsbald ein noch verschärfter Rückgang folgte, und ein abermaliges, wenn auch langsameres Anziehen der Preise den ganzen November hindurch. Seit den letzten Novembertagen hat dann aber ein ständiger, sich mehr und mehr akzentuierender Rückgang aller Sorten eingesetzt, und der Jahreschluss zeigt einen stark verfallenen Markt und die niedrigsten Preise der Berichtszeit.

Auch die Preise der deutschen Plantagen-Kautschuke konnten sich dem allgemeinen Rückgange nicht entziehen. Hatten dieselben im dritten Quartal 1910 noch eine relative Widerstandsfähigkeit gezeigt, so machte sich die allgemeine Verfallung diesmal umso intensiver geltend. Die Preisrückgänge gegen Ende September betragen 25—35 % des damaligen Wertes im Durchschnitt. Für manche Waren waren die Abschläge noch erheblich grösser. Bereits Anfang Oktober fanden Abschlüsse für Manibolplatten bis herab zu M. 7. 25 per kg statt, Preise, die zweifellos in keiner Weise dem wirklichen Wert der Ware gerecht wurden. Andererseits wurden auch noch Ende Dezember, trotz der inzwischen erheblich verschlechterten Konjunktur, Preise bis zu M. 9. 40 per kg erzielt.

Die Ursache für diese auffällige Erscheinung ist darin zu suchen, dass deutsche Plantagen-Kautschuke einen Markt bisher nicht besitzen, und dass die Produzenten, die Pflanz- und Pflanzungsgesellschaften, daher noch nahezu vollkommen der Willkür und dem mangelhaften Verständnis der Händler und bis zu einem gewissen Grade auch der Fabrikanten, ausgesetzt sind. Muss es doch als eine geradezu unerhörte Erscheinung bezeichnet werden, dass in Hamburg eine ganze Partie Plantagen-Kautschuk seit Monaten unverkäuflich lagert und selbst erheblich unter dem Marktpreis nicht abzusetzen ist. Hier kann, nach dem Bericht der Kautschuk-zentralstelle, nur eine vollständige Aenderung der Verhältnisse wirklichen Wandel schaffen, es ist die volle Klarheit, wie auf den deutschen Plantagen jeweils zu arbeiten ist, und es ist in Konsequenz dieser Erkenntnis die Einigung aller Produzenten auf eine bestimmte Arbeitsmethode und ein in Aussehen und Wert gleichartiges Produkt.

In einem gewissen Gegensatz zum Kautschukmarkte stand der Guttaperchamarkt, der nach dem Rückgang, der der grossen Aufwärtsbewegung im Jahre 1910 gefolgt war, wieder eine ausgesprochene Festigkeit zeigte, die ein Anziehen der Preise fast aller Qualitäten um 10 bis 15 % bewirkte. Es wurde bezahlt:

	Mk. p. kg
Für I. Qualität Ende September	10. — bis 14. —
Dezember	10. — bis 15. —
II. " " " " " " " "	5. — " 7. —
Dezember	6. — " 8. —
III. " " " " " " " "	1. — " 2. —
Dezember	1. 40 " 2. 50

Erheblich gesteigerte Preise konnten für Guttapercha aus Deutsch Neu-Guinea erzielt werden. Dortige Ware war von den Händlern bisher ausgesprochen unterbewertet worden. Es ist gelungen, hier eine richtigere Bewertung zu erzielen, so dass dortige Waren von der Festigkeit des Marktes ganz besonders profitieren konnten.

Für den Kautschuk folgen nachstehend die Vergleichspreise der vier Quartale der letzten Jahre seit 1906. Die höchsten Preise von Mitte April 1910 sind mit aufgenommen.

	1906	1907	1908	1909
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Para fine	11. 65 bis 11. 75	7. 25 bis 9. 95	9. 40 bis 12. 05	15. 90 bis 20. 50
la. Afrikaner	10. 45 " 10. 55	7. 40 " 8. 70	8. — " 8. —	10. 60 " 11. 70
Manoa Scrapy	9. — " 9. 30	6. 20 " 7. —	7. — " 8. 20	10. 45 " 10. 95
Plantagen-Para	—	8. 10 " 11. 30	9. 80 " 13. 10	16. 20 " 20. 60

	1910		
	Netto April	Anfang Oktober	Ende Dezember
Para fine	37.80	14.30	12.30
Ia. Afrikaner	21.00	13.60	10.60
Mannaes Scrapy	17.80	11.10	9.30
Plantagen-Para	28.40	14.10	12.10
Plantagen-Pickia	16.00	10.00	8.00
Plantagen-Manihot	17.40	11.00	9.00

Seeschifffahrt. Die Hamburger Beiträge veröffentlichen, wie alljährlich, eine Zusammenstellung der bisher bekannt gewordenen Zahlen, die trotz der hier und da nicht ganz gleichen Grundzüge der einzelnen Statistiken doch ein im grossen und ganzen brauchbares Bild von der Entwicklung der einzelnen Häfen gibt. Die erwähnte Korrespondenz betont dabei ausdrücklich, dass naturgemäss die absoluten Verkehrsziffern ohne weiteres keinen Schluss auf die geschäftliche Lage der Seeschifffahrt zulassen, weiterhin dass diese Zahlen, soweit der eigentliche Schiffsverkehr in Frage kommt, auch keinen Rückschluss auf die bewegten Gütermengen erlauben, da in den meisten Seehäfen nur die Netto-Registertonnage als Grundlage der Statistik dient. Nicht unberücksichtigt bleiben darf ferner auch, dass hier und da eine teilweise stark abweichende Schiffsvermessung den betreffenden Tonnagezahlen zugrunde liegt.

In Hamburg liefen ein im Jahre 1909 17,015 Schiffe mit 12,484,000 Netto-Reg.-Tons, 1910 17,358 Schiffe mit 12,657,000 Netto-Reg.-Tons. Der Verkehr des Jahres 1910 hat sich gegenüber dem Vorjahre somit um 473,000 Netto-Registertonnen oder 3.06 % erhöht. Das Rekordjahr 1907, welches schon vom Jahre 1909 der Tonnage nach um 144,000 Tonnen übertraffen wurde, bleibt hinter dem Verkehr von 1910 somit um ca. 600,000 Tonnen zurück. Auf die Entwicklung des Verkehrs lassen auch die Einnahmen des Hamburger Staats an Tonnagegeld einen Rückschluss zu. Diese Einnahmen haben sich von 3,471,554 Mark im Jahre 1909 auf 3,612,944 in 1910 erhöht. Dass die Zunahme des Verkehrs nicht nur der Zahl der Schiffe nach eingetreten ist, sondern auch in einem vermehrten Warenverkehr zum Ausdruck kommt, ergibt sich daraus, dass die Menge der über die Hamburger Staatskassas eingeführten Waren von 3,205,354 Tonnen (à 1000 kg) auf 3,213,774 Tonnen gewachsen ist. Hierbei ist zunächst in Rücksicht zu ziehen, dass die für 1910 genannte Zahl geschätzt ist und wahrscheinlich, wie dies bisher jedes Jahr der Fall gewesen ist, zu niedrig geschätzt ist. Ausserdem darf nicht übersehen werden, dass die Hamburg-Amerika-Linie, die Deutsche Ost-Afrika Linie und die Voermann-Linie im Hamburger Hafen einen eigenen Kaibetrieb unterhalten und dass weiterhin ein grosser Teil des Hamburger Verkehrs sich auf dem Strom, durch direkten Umschlag zwischen Seeschiff und Elbkahn, abspielt. Der Anteil der Privatkaas an der im Jahre 1910 eingegangenen Tonnage belief sich auf ca 38 1/2 %. Die quantitative Besserung des Hamburger Hafenverkehrs, namentlich hinsichtlich der Güterbewegung ergibt sich auch deutlich aus den Zahlen der im Hafenbetriebe beschäftigten Arbeiter. Im Jahre 1909 wurden arbeitsmäßig 8423 Hafenarbeiter beschäftigt, während die entsprechende Zahl des Jahres 1910 mit 8924 einzusetzen ist.

In Bremen (einschliesslich Bremerhaven, Vegesack und Burg) belief sich der gesamte Jahresverkehr in eingehender Richtung im Jahre 1909 auf 4635 Schiffe mit 3,341,342 Netto-Registertonnen, im Jahre 1910 auf 4898 Schiffe mit 3,468,657 Tonnen. Die Zunahme in der Tonnage beträgt somit 127,315 Netto-Registertonnen oder 3.8 %.

In Rotterdam kamen im Jahre 1909 8773 Schiffe mit 9,801,850 Netto-Registertonnen an, während die entsprechenden Zahlen für 1910 9630 Schiffe mit 10,876,507 Tonnen ergeben. Das bedeutet die ausserordentlich grosse Zunahme von 1,062,844 Tonnen oder 10.8 %. Diese Zunahme ist umso bemerkenswerter, als Rotterdam bereits im Vorjahre auf eine Steigerung der Zahlen von 1908 auf 1909 von 7.5 % verweisen konnte. Worauf dieses erhebliche Wachstum des Rotterdamer Verkehrs zurückzuführen ist, wird man erst feststellen können, wenn eine genauere Warenstatistik vorliegt.

Für Antwerpen berechnete sich der einkommende Schiffsverkehr im Jahre 1909 auf 6470 Schiffe mit 10,149,282 Netto-Registertonnen und kann für das Jahr 1910 der entsprechende Verkehr auf 6770 Schiffe mit 10,753,114 Tonnen angenommen werden. Die Zunahme beläuft sich hiermit auf 608,832 Tonnen oder rund 6 %. Zu den hier angegebenen Tonnageziffern ist zu bemerken, dass diese berechnet sind durch Verminderung der offiziellen Zahlen um 15 %. Dieser Abzug ist erforderlich, weil die belgische Schiffsvermessung den Schiffen eine um zirka 15 % höhere Nettotonnage zuschreibt als die deutsche Schiffsvermessung. Sodann kommt sowohl bei Antwerpen wie bei Rotterdam in Betracht, dass diejenigen Liniendampfer, die von Hamburg, Bremen und anderen Häfen ausgehen, und Rotterdam auf Antwerpen sowohl auf der Ausreise wie auf der Rückreise auflaufen, naturgemäss in Hamburg etc. nur einmal einkommend, nämlich auf der Rückreise, gezählt werden, wogegen sie in dem belgischen oder holländischen Hafen zweimal einkommend (auf Aus- und Rückreise) mit ihrer gesamten Tonnage angeschrieben werden, ohne Rücksicht darauf, wieviel von ihrer Ladung sie dort laden oder löschen. Wenn somit auch die Zahlen Rotterdams und Antwerpens nicht überschätzt werden dürfen, so ist, doch der lebhaftere Fortschritt der beiden Häfen eine Tatsache, die dauernde Beachtung erfordert.

Der Verkehr Amsterdams belief sich im Jahre 1909 auf 2388 Schiffe mit 3,424,237 Brutto-Registertonnen, im Jahre 1910 auf 2310 Schiffe (also weniger) und 3,561,235 Bruttotonnen. Die Zunahme der Tonnage beträgt demnach 136,998 Bruttotonnen oder 4 %.

Von dem Verkehr (eingehend) der weniger bedeutenden deutschen Häfen gibt folgende Tabelle ein Bild.

	1909		1910	
	Schiffe	Netto-Reg.-Tonnen	Schiffe	Netto-Reg.-Tonnen
Emden	2,888	1,017,683	2,709	1,218,838
Lübeck	2,788	837,866	2,181	834,923
Stettin	4,709	1,604,870	5,168	1,708,899
Danzig	2,398	844,732	2,645	879,004

Aufmerksamkeit verdient dabei die Tatsache, dass Lübeck einen kleinen Rückgang aufzuweisen hat, während, Emden und Stettin eine recht bemerkenswerte Zunahme zeigen.

Im Zusammenhang hiermit möge auch die Entwicklung des Verkehrs der englischen Häfen erwähnt sein. Nach den Veröffentlichungen des Board of Trade betrug der Verkehr der englischen Häfen im Jahre 1910 insgesamt 41,615,636 gegen 40,345,803 Netto-Registertonnen im Jahre 1909, so dass sich eine Zunahme von 3 % ergibt. Die Zunahme des Jahres 1909 gegenüber 1908 betrug nur 0.3 %. Die Entwicklung des letzten Jahres ist somit eine günstigere gewesen.

Eine unausgesetzte günstige Entwicklung nimmt der Suezkanal. Während im Jahre 1909 4239 Schiffe den Kanal passierten und die Einnahmen der Suezkanalgesellschaft sich auf 120 Millionen Franken beliefen, hat die Statistik des Jahres 1910 einen Durchgang von 4533 Schiffen und eine Einnahme von 129.7 Millionen Franken ergeben.

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M. vom 30. Januar.)

Kupfer. Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die mit 27. Januar endigende Woche wurden mit 5000 tons gekakelt. Die Justlose Haltung auf dem Kupfermarkt bleibt auch im Laufe der vergangene Woche an und die Preise für Standardkupfer sind allmählich bis zu £ 54.40 Kasse, £ 55.6.3 dreimonatlich zurückgegangen. Wir haben damit ein Preisniveau erreicht, wie wir es schon seit längerer Zeit nicht gesehen haben, und das geeignet sein dürfte, in nächster Zeit grössere Frage hervorzuheben. Tatsächlich hat der europäische Grosskonsum sich veranlasst gesehen, in letzter Zeit laufend Kupfer aufzunehmen. Dagegen scheint das Geschäft in Amerika sich noch immer in engen Grenzen zu bewegen. Die weitere Entwicklung des Marktes wird in erster Linie davon abhängt sein, ob die amerikanischen Konsumenten jetzt endlich aus ihrer Reserve heraustreten. Im allgemeinen wird die Geschäftslage in Amerika günstiger beurteilt.

Es notieren: Tough £ 58 bis £ 58.10 = 2 1/2 %; Best Selected £ 58 bis £ 58.10 = 2 1/2 %; Elektrolyt £ 57 bis £ 57.10 netto; Indische Bleche £ 67. Zinn hat seine Aufwärtsbewegung weiter fortgesetzt, bei grossem Geschäft sind die Preise von £ 193.7.6 auf £ 198.15 Kasse und £ 199 dreimonatlich gegangen.

Blei. Der Londoner Markt ist unter dem Eindruck grösserer Ankünfte, die untergebracht werden mussten, etwas gedrückt, im übrigen aber hat sich an der inneren Lage des Artikels nichts geändert. Fremdes Blei notiert £ 12.17.6 bis £ 12.18.9, englisches Blei £ 13.2.6 bis £ 13.5. Die Zufuhren nach London werden im Februar wesentlich geringer sein, und dies dürfte seinen Eindruck auf die Weiterentwicklung des Marktes nicht verfehlen.

Zink. Die Preise wurden um etwa 15/- ermässigt, was dem Konsum zu grösseren Käufen Veranlassung gab. Die Frage nach galvanisiertem Eisen ist neuerdings wieder recht lebhaft geworden.

Es notieren: £ 23.5 bis £ 23.7.6 für gewöhnliche Marken und £ 23.15 bis £ 24 für Spezialsorten. Aluminium £ 66 bis £ 67 p. t. Antimon £ 27 bis £ 29. Silber 24 1/2 d prompt und 24 1/2 d vorwärts.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 22. bis 28. Januar 1911

	Kupfer	Elektrolyt	Zinn	Blei		Zink		Silber				
				3 monatl.	3 monatl.	3 monatl.	3 monatl.					
I	55 1/4	56 1/2	190	23	12 1/2	13 1/2	24	24 1/2				
	55 1/4	56 1/2	57 1/4	59 1/2	190 1/2	190 1/2	13 1/2	13 1/2	24	24 1/2	49 1/2	24 1/2
	55 1/4	56 1/2	57 1/4	59 1/2	190 1/4	190 1/4	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24	24 1/2	
II	55 1/4	56 1/2	191	191 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24 1/2				
	55 1/4	56 1/2	58	59 1/2	191 1/2	192	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24	49 1/2	24 1/2
	55 1/4	56 1/2	193	193	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
III	55 1/4	56 1/2	195 1/2	195 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
	55 1/4	56 1/2	57 1/4	59 1/2	195 1/2	195 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24	49 1/2	24 1/2
	55 1/4	56 1/2	194 1/4	194 1/4	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
I	55 1/4	56	194 1/2	194 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
	55 1/4	56 1/2	57 1/4	59 1/2	194 1/2	195	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24	49 1/2	24 1/2
	55	55 1/2	194 1/4	194 1/4	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
II	54 1/4	55 1/2	194	194 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				
	54 1/4	55 1/2	57	58 1/4	195	195 1/2	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24	49 1/2	24 1/2
	54 1/4	55 1/2	199	199	12 1/2	13 1/2	23 1/2	24				

I = Börsenanfang. — II = 1. Börseschluss. — III = 2. Börseschluss.

Seide und Seidenwaren in den Vereinigten Staaten. Der in unserer Nummer vom 27. Januar unter diesem Titel publizierte Bericht enthält in seinem Abschnitt über die Philippinen irrthümliche Angaben, deren Berichtigung baldmöglichst erfolgen wird.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 31. Januar Herrn Johannes Preisig, aus Schönengrund, die Entlassung aus dem Amte eines schweizerischen Vizekonsuls in Manila, unter Verdankung der geleisteten Dienste, erteilt, und Herrn Otto Gmür, von Amden (St. Gallen), zum schweizerischen Konsul in Manila für die Philippinen ernannt.

Consulats. En date du 31 janvier dernier le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission donnée par M. Jean Preisig, de Schönengrund (Appenzell-Rb. ext.), de ses fonctions de vice-consul suisse à Manila (iles Philippines), et a nommé M. Otto Gmür, d'Amden (St-Gall), consul suisse, en résidence à Manila, en remplacement de feu M. Emile Sprüngli, de Zurich.

Diskontsätze — Taux d'escompte
(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1911		1911		1911		1911		1910		1910		1909	
	31. I.	28. I.	15. I.	7. I.	31. X.	31. XI.	31. I.	31. I.	31. I.	31. I.	31. I.	31. I.	31. I.	
Schweiz	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2
Paris	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2	4	5 1/2
London	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
Berlin	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2
Milano	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
Wien	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2	5	5 1/2
Amsterdam	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
New-York	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours de change à vue sur: ()**
Gesamtliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.235; M. 100 = Fr. 123.457
Kr. 100 = Fr. 105.01; H. f. 100 = Fr. 208.3198; § 1 = Fr. 6.182

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	
									31. I.
1911	81. I.	99 3/4	25 23/4	123.50	99 5/8	99 81/100	105 21/2	209.16 1/2	5.19 1/2
23. I.	100.02	25.30	123.60	99.59 1/2	99.81 1/2	105.26 1/2	209.17 1/2	5.19 1/2	
15. I.	100.03	25.30	123.60	99.56 1/2	99.82 1/2	105.14	209.31 1/2	5.19 1/2	
7. I.	100.05	25.29 1/2	123.58	99.52 1/2	99.86 1/2	105.15 1/2	209.56 1/2	5.19 1/2	
1910	31. XII.	100.02	25.26 1/2	123.62 1/2	99.67 1/2	99.82 1/2	105.10	209.45	5.19 1/2
31. I.	100.17 1/2	25.23	123.27 1/2	99.56 1/2	99.75	104.85	207.90	5.17 1/2	
1909	31. I.	100.05 1/2	25.18 1/2	123.75 1/2	99.63 1/2	99.74 1/2	104.94 1/2	208.32	5.15 1/2
1908	31. I.	100.20 1/2	25.21 1/2	123.04 1/2	100.18 1/2	100.09 1/2	104.65	208.61 1/2	5.16 1/2
1907	31. I.	100.22 1/2	25.27 1/2	123.19 1/2	100.18 1/2	104.88 1/2	208.52 1/2	5.19 1/2	

(**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.
*) Am 26. Januar 1911 von 4 1/2 % auf 4 % ermässigt. — Abaisé le 26 janvier 1911 de 4 1/2 % à 4 %.

Über 100 Occasion-
Schreibmaschinen
billig zu verkaufen

Wir haben eine sehr grosse Auswahl in gründlich revidierten Occasion-Maschinen aller Systeme und in jeder Preislage.
Jeder Interessent für eine Occasion-Schreibmaschine kann bei uns etwas seinen Wünschen Entsprechendes finden.
Verzeichnis der vorhandenen Maschinen gratis und franko. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

The Smith Premier Typewriter Co., Zürich
Bern, Basel, Genève, Lausanne

„Teston“ Schweiz. Fleischextrakt-Werke, Bern

Einladung

zur

Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 17. Februar 1911, nachmittags 2 Uhr
in den Bureaux der Gesellschaft, Spitalackerstrasse 59, in Bern

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Versammlung vom 20. Dezember 1909.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1911.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 1. Februar 1911 hinweg in den Bureaux unserer Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre bereit.
Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 1. bis 16. Februar a. e. in unsern Bureaux in Bern erhoben werden. (841 Y) 261,

Bern, den 31. Januar 1911.

Der Verwaltungsrat.

Emmenthalische Mobiliarversicherung

Ordentliche Hauptversammlung

Sonntag, den 11. Februar 1911, nachmittags 1 1/2 Uhr
im Gasthof zum Rössli, bei'r Zollbrück

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung der 36. Jahresrechnung 1909-1910 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes, an Platz des verstorbenen Herrn Jak. Meyer, eventuell eines Stellvertreters.
3. Beschlussfassung über Trennung des Bezirks Sumiswald in zwei Bezirke, Sumiswald und Wasen, und des Bezirks Bolligen und Stettlen, ebenfalls in zwei Bezirke, Bolligen und Stettlen.
4. Unvorhergesehenes. (268.)

Sämtliche Mitglieder werden zu diesen Verhandlungen hiernit freundlichst eingeladen.

Bilgen, den 30. Januar 1911.

Der Gesellschaftspräsident

J. Ed. Schneider.

Hervorragende Neuheit!
Schmiedeliserne Fenster
(2400 Z) Schweiz. Patent Nr. 39,336
äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität, gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung
In kurzer Zeit mehrere hunderttausend Quadratmeter angefertigt. Preis Referenzen!
M. Koch, Eisengiesserei, Zürich.
Maschinenfabrik, Maschinen- u. Brückenbau.

Société Anonyme de la Station Climaterique de Montana

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 11 février, à 2 heures de l'après-midi, chez Messieurs Archinard frères, 3, rue des Allemands, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:
1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et emploi du bénéfice de l'exercice.
4. Election d'un ou de plusieurs commissaires-vérificateurs.
Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur sont déposés chez Messieurs Archinard frères.

Für stark begangene Lokalitäten ist (8090:)

Indisch. Hartholz „Limh“

weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnutzung

der zweckmässigste und

vorteilhafteste Fussboden

Atteste und Muster stehen zur Verfügung

Parquet- und Chaleffabrik Interlaken

Excursions Suisses (S. A.) Genève

L'assemblée générale ordinaire du 1^{er} février 1911 ayant décidé la répartition d'un dividende de 5% pour l'exercice 1910, le coupon n° 9 sera payé à raison de frs. 5.— dès le 2. février 1911 au siège social, 2, Place du Port, à Genève. (He 10714 X) 262,
Genève, 1^{er} février 1911.

Le conseil d'administration.

Internationale Transporte

Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)

Filiale Basch (Rheintal)

Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland, Balkan und Orient.

Zuverlässige Verzollungen.

Zeichnungen und Blishes von Fabrikmarken, etc.

werden am besten und billigsten geliefert von der

Druckerei **HAEFELI & CO** CHAUX-DE-FONDS

Musterinstallationen, Vervielfältigungen, Neue Verfahren

LITHOGRAPHIE, BUCHDRUCKEREI, BUCHBINDEEREI

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (488)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Hypothekbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1)

Einbezahltes Aktienkapital: 15 Millionen Franken.

Reserven Fr. 2,200,000.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen unsere

4 1/4 % Obligationen

3 Jahre fest, nachher halbjährlich kündbar. 3209

Die Inhaber-Obligationen sind mit Semestercoupons, die Namenstitel mit Jahrescoupons versehen. (5991 Z)

Die Direktion.

Aktive Beteiligung

Seriöser Geschäftsmann wünscht sich mit Kapital an einem bestehenden, rentablen Fabrikations- oder Handelsgeschäft aktiv zu beteiligen. — Offerten mit Betriebsangabe unter Chiffre M 229 HB an Haasenstein & Vogler, Bern. 229.

BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE, DESSINS, MODELES, ornés de lettres, motifs en tous LA CHAUX-DE-FONDS.

MATHEY-DORET Ing. Conseil

Inkassari

In der ganzen Schweiz besorgt das

Sachwalter- & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pflanzgasse 22. 210

Vermittl. nur reellist. Ass.

Kommand. Rat in Finanz- u.

allg. Geschäftssach. Statuten,

Verträge. Einricht. bis grösster

prakt. Buchh. Bücherexpert.

Langj. Erfahr. u. Rout. A 1

Bankref., Th. Russenberger, a

Bankdir., St. Gallen. T. 2322

Amerik. Buchführung lehrt gründl.

durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar.

Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch,

Bücherexperte, Zürich. P. 15. (29)



Soenneken Schnell-Kopiermaschine
ist anerkannt die beste
4 Modelle: Fr. 225.- 300.-
Verlangen Sie Verfahrans durch
Rudolf Furrer Söhne
Münsterhof 13 Zürich

Wer sich nicht täuschen lassen will, kauft

überhaupt

keinen

Kassenschrank

nach

veraltetem

Original

„Original“

Dreiwand-System

Die schlagendsten Beweise für deren

Unzuverlässigkeit

liefern alle wirklichsten Brandfälle.

Franz Bauer & Söhne A. G.

Gegr. 1862 Zürich

Erläuternde Prospekte gratis

Weissblechabfälle jeder Art.

Neue Weissblechabfälle

Altweissblechmaterial.

Milch-, Gel-, Lack-, Firnisabfälle

Gebrauchte Konservendbüchsen

alte Gasuhren

Bestandteile von Apparaten

kauft zu jeder Zeit und jedes

Quantum zu den höchsten Tages-

preisen. (1767 Z) 904.

R. Gross-Stein, Zürich II.

Vertreter der Chemischen Fabrik

Th. Goldschmidt, Essen-Köln.

Handtücher

aller Art mit waschbest.

ein geborenen

namen

des berühmten

Establishments

erstellen. Billigste als Spezialität

Müller & Co. Leinenweberei

Langenthal, Bern

Fondé de pouvoir

de Banque, depuis 10 ans dans

la branche, cherche place pour

Avril ou époque à convenir dans

Banque ou Maison de Commerce.

Offres sous H 2248 N à Haasenstein & Vogler, Neuchâtel. 208.